

# Inhalt

1. Lesen lernen . . . . .	9
2. Ist Kunst codierbar? . . . . .	14
3. Ist Kunst codierbar? – Ausschnitte aus der Diskussion . . . . .	45
4. Das Problem der Epochenbildung und die Evolutions-theorie . . . . .	102
5. Das Medium der Kunst . . . . .	123
6. Das Kunstwerk und die Selbstreproduktion der Kunst . . . . .	139
7. Weltkunst . . . . .	189
8. Wahrnehmung und Kommunikation an Hand von Kunstwerken . . . . .	246
9. Die Evolution des Kunstsystems . . . . .	258
10. Literatur als fiktionale Realität . . . . .	276
11. Schwarze Löcher schwarze Kleckse . . . . .	292
12. »Ohne Titel« – wie so? . . . . .	296
13. Die Welt der Kunst . . . . .	299
14. Die Ausdifferenzierung des Kunstsystems . . . . .	316
15. Eine Redeskription »romantischer Kunst« . . . . .	353
16. Literatur als Kommunikation . . . . .	373
17. Sinn der Kunst und Sinn des Marktes – zwei autonome Systeme . . . . .	389
18. Ausdifferenzierung der Kunst . . . . .	401
19. Die Autonomie der Kunst . . . . .	416
20. Die Kunst der Gesellschaft . . . . .	428
 Nachwort von Niels Werber . . . . .	438
Editorische Notiz . . . . .	477
Nachweise . . . . .	479
Register . . . . .	481